

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.



Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Petitzeile oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Erscheint täglich:

wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:

Für das Jahr . . .	Mk. 8.50	mit	Mk. 9.50
„ Halbjahr . . .	5.00	Bringer-	6.20
„ Vierteljahr . . .	3.00	lohn	4.00
„ einen Monat . . .	1.50		1.80

43. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1014.

Fernsprecher Nr. 1014.

43. Jahrgang.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. II.

Montag, 11. Januar

1909.

Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Die
Stumme von Portici“ . . . D. F. Auber
2. Vorspiel zur Oper
„A basso Porto“ . . . N. Spinelli
3. Walzer aus der Oper
„Eugen Onegin“ . . . P. Tschaikowsky
4. Serenade in D-moll für Streich-
orchester mit Violoncello
obligato . . . R. Volkmann
Violoncello: Herr Max Schildbach.
5. Ouverture zur Oper „Der
Freischütz“ . . . C. M. v. Weber
6. Serenade für Streichorchester J. Haydn
7. Einzugsmarsch und Finale aus
der Oper „Die Königin von
Saba“ . . . C. Goldmark

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien
werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Städtische Kurverwaltung.

Kurverwaltung: Kurdirektor O. v. Ebmeyer, Geschäftszimmer
rechts vom Hauptportal, eine Treppe hoch.

Intendant H. Borgmann, Geschäftszimmer rechts vom Haupt-
portal, eine Treppe hoch.

Kurinspektor F. Maurer, Geschäftszimmer rechts vom Haupt-
portal, eine Treppe hoch.

Sekretariat: Geschäftszimmer rechts vom Hauptportal, eine
Treppe hoch.

Hauptkasse: Links vom Hauptportal, eine Treppe hoch.

Tageskassen: Rechts und links im Vestibule des Hauptportals.

„Badeblatt“ (Kur- und Fremdenliste), Organ der Städt. Kurverwal-
tung. Sämtliche Veranstaltungen der Kurverwaltung sowie die
Fremdenliste werden in demselben zuerst bekannt gegeben.
Das Büro desselben befindet sich rechts vom Kurhaus in
der Theaterkolonnade.

Vergügungen und Unterhaltungen im Kurhause.

Tägliche Konzerte: Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.
Ausserdem Künstler-, Symphonie- und Orgel-Konzerte, die
regelmässig vorher im „Badeblatt“ bekannt gemacht werden.

Spisäle: Geöffnet von Morgens 9 1/2 Uhr bis Abends 10 Uhr.

Lesäle: Geöffnet von Morgens 9 1/2 Uhr bis Abends 10 Uhr.

Konversationsäle: Geöffnet von Morgens 9 1/2 Uhr bis Abends
10 Uhr.

Eintritt zu den täglichen Konzerten, Lese-, Spiel- und Kon-
versationsälen nur gegen Tages-, Saison- oder Jahreskarte.

1. **Fremdenkarten.** a) Jahreskarten, gültig für
12 Monate vom Tage der Ausstellung, die Hauptkarte 50 M.,
die erste Beikarte 20 M., die folgenden Beikarten 10 M.
b) Saisonkarten, gültig für 6 Wochen vom Tage der Ausstel-
lung. Die Hauptkarte 20 M., die Beikarte 10 M. Saisonkarten
können vor Ablauf gegen Nachzahlung von 30 bzw. 10 M. in
Jahreskarten umgewandelt werden. c) Ergänzungskarten,
gültig für 2 Wochen vom Tage des Ablaufs der Saisonkarte.
Die Hauptkarte 8 M., die Beikarte 4 M.

2. **Einwohnerkarten,** gültig vom 1. Januar für das
Kalenderjahr. Die Hauptkarte 30 M., die Beikarte 10 M., nur
für solche Personen, die hier ihren Wohnsitz haben und zu
den direkten Gemeindesteuern herangezogen sind. Für die-
jenigen, welche erst nach dem 30. Juni ihren Wohnsitz hier
genommen haben, ermässigt sich der Kartenpreis auf die Hälfte,
wenn die Betreffenden einen Steueranmeldungschein vom Steuer-
bureau des Rathhauses vorlegen.

3. **Karten für Nachbarorte,** gültig vom 1. Januar
für das Kalenderjahr. Die Hauptkarte 40 M., die Beikarte
15 M. Die unter 1, 2 und 3 bezeichneten Karten werden in
der Weise ausgestellt, dass jede Einzelperson eine Haupt-
karte zu lösen hat, während für Familien der Vertreter
derselben die Hauptkarte und jedes weitere Familien-
mitglied eine Beikarte erhält.

4. **Tageskarten,** nur gültig am Tage der Ausstellung,
für diejenigen Personen, welche nicht im Besitze einer der
vorbezeichneten Kurkarten sind, zu 1,— M. für die Person.

Sämtliche Karten sind nur persönlich gültig
und beim jedesmaligen Eintritt vorzuzeigen.

Zum Besuche der Künstler-Konzerte und sonstiger beson-
derer Veranstaltungen berechnen die Kurkarten, sowie die
Tageskarten nicht.

Die Kartenausgabe erfolgt an der Tageskasse des Kurhauses.

Kochbrunnenanlage in der Taunusstrasse.

Der Zutritt zum Kochbrunnen ist im allgemeinen frei; nur
ist um einer Ueberfüllung vorzubeugen, im Interesse der die
Trinkkur gebrauchenden Kurgäste die Anordnung getroffen
worden, dass die Kochbrunnenanlagen eine halbe Stunde
vor Beginn und während der Kochbrunnen-
Konzerte abgesperrt werden und nur solchen Personen
zugänglich sind, die besondere Eintrittskarten gelöst haben.

Zum Trinken des Kochbrunnenwassers dürfen aus sanitären
Gründen nur eigene Gläser benutzt werden.

Gläser sind am Kochbrunnen käuflich zu haben. Für Be-
dienung, sowie für Reinigung und Aufbewahrung der Gläser
sind an der Kasse am Brunnen Karten zu lösen, welche gleich-
zeitig für den Besuch der Brunnenkonzerte berechnen.

Eine Karte für 12 Monate kostet . . . M. 15.—
Eine Karte für 6 Wochen kostet . . . 10.—

Letztere können vor Ablauf gegen Nachzahlung von 5 M.
in Jahreskarten umgewandelt werden.

Personen, welche nur gelegentlich sich ein Glas Wasser
verabreichen lassen, müssen für jedesmalige leihweise Be-
nutzung eines Trinkglases 20 Pf. entrichten.

Um auch den Begleitern von Patienten den Zutritt zu den
Brunnenkonzerten zu ermöglichen, gelangen Tageskarten zu
0,50 M. zur Verausgabung.

Ein Inhalatorium befindet sich in der Kochbrunnenanlage,
ferner eine Meteorologische Säule und eine Personenwage
(Wiegegebühr M. 0,20).

Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Hamlet“ . . . E. Bach
2. Finale aus der Oper „Die
Regimentstochter“ . . . A. Donizetti
3. Adelaide, Lied . . . L. v. Beethoven
4. Fantasie aus der Oper „Die
Entführung aus dem Serail“ . . . W. A. Mozart
5. Trompeten-Ouverture . . . F. Mendelssohn
6. Träume auf dem Ozean,
Walzer . . . Jos. Gungl
7. Lied an den Abendstern aus
der Oper „Tannhäuser“ . . . R. Wagner
8. Der Eriksgang und Krönungs-
marsch aus der Oper „Die
Folkunger“ . . . E. Kretschmer

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien
werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Kurhaus Wiesbaden.

Besondere Veranstaltungen vom 11. bis 17. Januar 1909.
(Aenderungen vorbehalten.)

Dienstag, den 12. Januar.

Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Saale:
Deutscher Opern-Abend
des städtischen Kurorchesters.

Mittwoch, den 13. Januar.

Nachmittags 5 Uhr im kleinen Saale:
Tee-Konzert.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:
Sonaten-Abend.

Fraulein Lilly Kameke (Klavier).
Herr Königlicher Konzertmeister Franz Nowak (Violine).

Vortragsordnung.

1. Sonate für Violine und Klavier, A-dur,
op. 7 . . . Paul Juon.
Allegro ma non troppo — Thema mit
Variationen — Vivace.
2. Sonate für Violine und Klavier, A-dur,
op. 100 . . . Joh. Brahms.
Allegro amabile — Andante tranquillo —
Vivace — Allegretto grazioso (quasi
Andante).
3. Sonate für Violine und Klavier Nr. 2,
C-moll, op. 30 . . . L. v. Beethoven.
Allegro con brio — Adagio cantabile —
Scherzo: Allegro — Finale: Allegro.

Eintrittspreis: Abonnenten 1 Mk., Nicht-
abonnenten 2 Mk.

Die Karten sind ab 7 Uhr gleichberechtigt mit der Tageskarte.
Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur
in den Zwischenpausen geöffnet.

Die Damen werden ergebens ersucht, ohne Hütchen erscheinen
zu wollen.

Die weiteren Veranstaltungen der städt.
Kurverwaltung befinden sich auf der
folgenden Seite.

Wilhelmstrasse 10a
Exchange Office.

Direction der Disconto-Gesellschaft, Depositenkasse Wiesbaden
Besorgung aller bankgeschäftlichen Transactionen.

Wilhelmstrasse 10a
Bureau de Change. 1366

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 9. Januar 1909.

Hotel Adler Badhaus, Langgasse 42, 44 u. 46 Fischer, Hr. Kfm., m. Fr., Frankfurt Hotel Aegir, Thelemannstr. 5 Ney, Fr. Rent., Schlangenbad Hotel Bellevue, Wilhelmstr. 26 Gerhardi, Hr. Kfm., Berlin Dreyer, Hr. Rent. m. Fr., Hamburg Hotel Berg, Nikolasstrasse 37 Rosenstil, Hr. Kfm., Neustadt a. H. Schwarzer Bock, Kranzplatz 12 Schmidt, Hr. Reichsgerichtsrat Dr. m. Fr., Leipzig Moerschner, Fr., Bremen Jürgens, Hr., Bremen Speyer, Hr. Kfm., Berlin Müller, Hr. Kfm., Hamburg Brown, Fr., Hamburg Utting, Hr. m. Fr., Hamburg Hoppe, Hr. Oberlandesgerichtsrat, Hamm i. W. Hotel Christmann, Michelsberg 7 Sattler, Fr., Neunkirchen a. Trier Amman, Hr. Kfm., Bremen Hotel und Badhaus Continental, Langgasse 36 Wolfsohn, Hr. Kfm., Friedenau Schmidt, Hr. Direktor, Weferlingen Dietenmühle (Kuranstalt), Parkstrasse 44 Petzhold, Hr. Kfm. m. Fr., Stendal Lücke, Hr. Kfm., Leipzig Hotel Einhorn, Marktstrasse 32 Morell, Hr. Kfm., Hannover Zanini, Hr. Kfm., Mailand Engel, Hr. Kfm., Neudamm Oppenheimer, Hr. Kfm., Köln Holkirch, Hr. Kfm., Mainz Gerlach, Hr. Kfm., Steinhagen Englischer Hof, Kranzplatz 11 Schäfer, Hr. m. Fr., Marburg Napieralski, Mitgl. d. Reichstags, Beuthen Strassmann, Hr. San.-Rat m. Fam., Meissen Meissner, Hr., Mannheim Hotel Erbprinz, Mauritiusplatz 1 Schröber, Hr. Kfm., Frankfurt Jung, Hr. Kfm., Hausen Wolf, Hr. Kfm., Neuhof i. T. Europäischer Hof, Langgasse 32 Werner, Hr. Kfm., Köln Sahle, Hr. Kfm., Einbeck Weber, Hr. Kfm., Selb i. B. Kühl, Fr. Lehrerin, Sachsenhausen Lang, Hr. Kfm., Offenbach Schneider, Hr. Kfm., Frankfurt Frankfurter Hof, Webergasse 37 Gerlich, Hr. Kfm., Aschaffenburg Schöber, Hr. Architekt, Köln Hotel Friedrichshof, Friedrichstrasse 35 Kreuskopf, Hr., Rodheimass Hotel Gambrinus, Marktstr. 20 Bamblatt, Hr. Kfm., Würzburg Klonavski, Hr. Hotelbes. m. Fr., Braunsfels Klöß, Hr. Kfm., Hattersheim Kobelt, Hr. Oberlehrer, Alzey Grüner Wald, Marktstrasse 10 Achenbach, Hr. Kfm., Justusshütte Schultze, Hr. Kfm., Brüssel Uhrbach, Hr. Kfm., Berlin Jahns, Hr. Kfm., Berlin Schmuck, Hr. Kfm., Bonn Döring, Hr. Kfm., Mulhausen Maninger, Hr. Kfm., Heilbronn Israel, Hr. Kfm. m. Fam., Wanfried Gans, Hr. Kfm., Borken Pazschki, Hr. Kfm., Berlin Prell, Hr. Kfm., Berlin Lenz, Hr. Kfm. m. Fr., Traßen Biber, Hr. Kfm., Berlin Ginsberg, Hr. Kfm., Berlin Fausser, Hr. Kfm., Berlin Schmidt, Hr. Kfm., Stuttgart Ullmann, Hr. Kfm., Cannstatt Kalischer, Hr. Kfm., Berlin Hansa-Hotel, Nikolasstrasse 1 Schmitz, Hr. Fabrikant, Düsseldorf Schlösser, Hr. m. Fr., Ratingen Vier Jahreszeiten, Kaiser Friedrich-Platz 1 Satori, 2 Hrn., Budapest Kronenberg, Fr. m. Tochter, Ohligs Douglas, Hr., Berlin Kölnischer Hof, kl. Burgstr. 6 Jordan, Hr. Kfm., Dresden Trause, Hr. Fabrikant, Barmen Hotel Krug, Nikolasstrasse 25 Henneke, Hr. Direktor, Krefeld Stahl, Hr. Kfm., Düsseldorf Hermann, Hr. Kfm., Strassburg Gölm, Hr. Kfm., Berlin Hotel zum Landsberg, Häfnerstrasse 4 Müller, Hr. Kfm., Limburg Walter, Hr. Schauspieler, Wien Metropole u. Monopol, Wilhelmstr. 6 u. 8 Michaelis, Hr. Kfm., Berlin Ellan, Hr. Kfm., London Buchholz, Hr. Kfm., Chemnitz Cahensly, Hr. Kommerzienrat, Limburg Strelitz, Hr. Kfm., Berlin Brockmann, Hr. Gräfl. Kammer- rat, Laubach (Oberh.) Rahn, Hr., Berlin Hotel Nassau u. Hotel Cecilie, Kaiser Friedr.-Platz u. Wilhelmstr. Brodsky, Fr. m. Gesellschaftsdame u. Bed., Kiew de Gönzburg, Fr. Baronin m. B.-d., Kiew Steinhäuser, Fr., Homburg Hotel National, Taunusstr. 21 Chischin, Hr., Moskau Kurhaus Bad Nerotal, Nerotal 18 Ziel, Hr. Dr. med., Nürnberg Margolin, Hr. Dr. med., Petersburg Margolin, Hr. Kfm. m. Fr., Petersburg Margolin, Fr., „ Hotel Nonnenhof, Kirchgasse 15 Schauer, Hr. Kfm., Düsseldorf Schröder, Hr. Architekt, Köln Pelz, Hr. Kfm., Frankfurt Geismar, Hr. Kfm., Berlin Levi, Hr. Kfm., Mannheim Seeger, Hr. Kfm., Annaberg Pond, Hr. Kfm. m. Fr., Hamborn Schröder, Hr. Kfm., Aachen Prof. Pagenstechers Klinik, Elisabethenstrasse 1 Erlanger, Hr., Breslau Cross, Hr., Amerika Hills, Fr., Neu-York Hardinge, Hr. Oberst, Exeter Löhle, Fr., Mayen Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6 Cranfort, Hr. m. Fr., Dublin Bader, Hr. Fabrikdirektor Dr., Basel Ritter, Hr. Schweiz. Gesandter Dr., Tokio Ehrensberger, Hr. Fabrikdirektor, Essen Lulky, Hr. Ing., Odessa Zur guten Quelle, Kirchgasse 3 Bereck, Hr. Kfm., Alsfeld Flach, Hr., Weiburg Hotel Quisisana, Parkstr. 5 u. Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12 Ledeboer, Fr. Rent., Apeldoorn Houtman, Fr. Rent., Rotterdam v. Voss-Wolfradt, Fr. Kammerherr m. Bed., Pentin Hotel Reichspost, Nikolasstrasse 16/18 Schulz, Fr. General, Strassburg Hess, Fr., Offenbach Andree, Fr., Offenbach Prinz, Hr. Kfm., Köln Leygraaff, Hr. Kfm., Scheveningen Rhein-Hotel, Rheinstr. 16 Lichtenstädter, Hr. Kfm., Nürnberg Hambuchen, Hr. Kfm., Köln Hotel zum Römer, Büdingenstrasse 8 Seel, Hr. Kfm., Hettensheim Römerbad, Kochbrunnenplatz 3 Runkel, Hr. Kfm., Landau Tripp, Fr. Direktor, Nüruberg Runkel, Fr., Landau Hotel Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9 Se. Durchlaucht Prinz Heinrich zu Schönburg-Waldenburg m. Bed., Schloss Droyssig Ihre Durchl. Prinzessin Heinrich zu Schönburg-Waldenburg m. Bed., Schloss Droyssig Nebelthau, Hr., Bremen Graf Oeynhausen, Hr. Oberstleut., Glogau Lilienberg, Hr., Schweden Nettelton, Fr., Brüssel Smith, 2 Damen, Brüssel Weisses Ross, Kochbrunnenplatz 2 Wunderlich, Hr. Baumeister, Dresden Hotel Sächsischer Hof, Hochstätte 1, 3, 5 Schwarz, Hr. Kfm., Karlsruhe Stein, Fr., Neustadt Birkholz, Hr. Schauspieler, Berlin Savoy-Hotel, Bärenstrasse 3 Stern, Hr. Kfm., Bamberg Baer, Fr., Heidelberg Hotel Tannhäuser, Bahnhofstr. 8 Marenbach, Hr. Kfm., Köln Weiland, Hr. Kfm., Nürnberg Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19 Krafft, Hr. Rent. m. Fr., Frankfurt Kallis, Hr. Kfm., Berlin Voorhoeve, Fr. Rent. m. Tochter, Rotterdam Voorhoeve, Hr., Zürich Bertram, Hr. Stud. ing., Stuttgart Hotel Terminus, Kirchgasse 23 Adolf, Hr. Kfm., L.-Schwalbach Hönsch, Hr. Schlachthofdirektor, L.-Schwalbach Hartmann, Hr., Eschwege Fischer, Hr. Kfm., Köln Hotel Union, Neugasse 7 Staubitz, Hr. Kfm., Stuttgart Reichert, Hr. Kfm., Stuttgart Schlieper, Hr. Kfm., Rumbold Elken, Hr. Kfm., Berlin Braun, Hr. Kfm., Berlin Viktoria-Hotel u. Badhaus, Wilhelmstrasse 1 Widmann, Hr. Fabrikant, Karlsruhe Hotel Vogel, Rheinstr. 27 Hockenjos, Hr. Kfm., Lahr Westfälischer Hof, Schützenhofstrasse 3 Eugler, Hr. Rent., Braunschweig Gordack, Hr. Kfm., Markt-Redwitz Hotel Wilhelma, Sonnenberger Strasse 1 Wildenberg, Hr. Konsul m. Fr., Riga Busson, Hr. Kgl. Kammerkammerling, München In Privathäusern: Privathotel Balmoral, Bierstädter Strasse 13 Zo-Atteslauder, Fr. Kunstmalerin, Paris van den Berg, Fr. Hauptm., Haag Villa Elisa, Röderstr. 24 Strohmeier, Fr., Eschwege Villa Frank, Leberberg 8 Kronenhold, Hr. Rent. m. Fam. u. Enkelin, Karlsruhe Brennhausen, Fr. Oberstleut., Schlestadt Villa Helene, Sonnenbergerstr. 9 Lens, Fr., Haag Lens, Fr., Haag Christl. Hospiz II., Oranienstr. 53 Müller, A., Hr. Finanzrat, Stuttgart Müller, M., Hr. Dr., „ Reichenbach, Hr. Kunstmaler, München Hoffer, Hr. Direktor m. Fr., Remscheid Krönig, Hr. Pfarrer, Anhausen Marktstrasse 6 1 Boye, Hr. Lehrer, Bitterfeld Michelsberg 21 Jacoby, Hr. Branddirektor m. Fr., Stuttgart Pension Nerotal 12 Lagerström, Hr., Viborg Pension Ossent, Grünweg 4 Greiff, Hr. Amtsgerichtsrat m. Bed., Oeynhausen Saalgasse 38 II Steenhardt, Hr. m. Fr., Berlin Taunusstrasse 22 Wischnepolshy, Fr., Paris Noyan, 2 Fr., Haag Wilhelminenstrasse 2 Sussmann, Hr. Kfm., Russland Pension Winter, Sonnenberger Strasse 14 Alexieff, Hr. Wirkl. Staatsrat u. Univ.-Prof. Dr. m. Fr., Moskau Augenheilanstalt, Elisabethenstr. 9 Zschommer, Hr., Sonnenberg Bernhardt, Hr., Weisel

Hotel Quisisana — Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12. — Fremdenliste am 9. Januar 1909.

Mrs. G. Hockmeyer. — Rittmeister Wätjen. — Frau Bostelmann. — Fräulein Bostelmann. — Frau Ebbinghaus. — Mrs. F. G. Potter. — Herr C. Gardner m. Frau u. Bed. — Frau M. Pors m. Tochter u. Erzieherin. — Oberstleutnant a. D. von Adelebsen m. Frau u. Fräulein Tochter. — Herr Liebrecht. — Mrs. Meyer. — Miss Turner. — Ingenieur Ad. Baum. — Frau A. Keding nebst Jungfer Fräulein E. Stecker. — Herr von Adelebsen. — Frau Elisabeth von Slicher. — Monsieur et Madame de Hele. — Frau Baronin Louis de Bethune mit Familie, Gouvernante und Bedienung. — Baron Louis de Bethune. — Herr Ernst von Wedel. — Direktor A. Brinckmann. — Rittergutsbesitzer von Basse und Frau. — Mrs. Jackson. — Miss Jackson. — Herr M. F. Bruch mit Familie. — Herr M. Bradshaw. — Miss J. R. Jenkins. — Fabrikbesitzer Leopold Cahn m. Frau u. Fräulein Tochter. — Freifräulein von Hoeft. — Freiherr von Hoeft. — Oberstleutnant von Pfistermeister m. Frau. — Landgerichtsrat Graf von Bandissin. — Frau Traugott und Fräulein Tochter. — Frau Bonn. — Frau M. Wunsch. — Graf Leo von Lüttichau. — Rittmeister Hsemann. — Referendar Dr. Fred. Nave. — Regierungsbaumeister a. D. C. H. Goedecke. — Frau Adolf Böker. — Frau H. Ledeboer. — Frau A. Houtman. — Frau Kammerherr von Voss-Wolfradt mit Bedienung.

Freitag, den 15. Januar.

Nachmittags 5 Uhr im kleinen Saale:

Tee-Konzert.

Abends 7½ Uhr im grossen Saale:

VIII. Cyklus-Konzert.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städtischer Kurkapellmeister.

Solisten: Herr Paul Goldschmidt (Klavier).

Fräulein Valborg, Olga, Sigrid und Astrid Svärdsström (Gesang).

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsordnung.

1. Ouverture zur Oper „Gwendoline“ . . . E. Chabrier.
2. Gesangs-Vorträge:
 - a) Norwegischer Gebirgs- . . . Volkslied.
(Aus dem Repertoire Jenny Lind's.)
 - b) Die Schwärtern, Duett: Valborg, Sigrid . . . Joh. Brahms.
 - c) Lenzjubiläum (Varjubiläum), Terzett: Valborg, Sigrid, Astrid . . . S. v. Koch.
 - d) Storm och böljor (Sturm und Wellen) C. M. Bellmann. Quartett: Valborg, Sigrid, Astrid, Olga.
3. Konzert für Klavier und Orchester, B-moll . . . P. Tschaikowsky.
Allegro non troppo e molto maestoso.
Andantino semplice.
Allegro con fuoco.
Herr Paul Goldschmidt.
4. Drei Stücke für Orchester . . . H. Kaun.
 - a) Albumblatt.
 - b) Rondo.
 - c) Variationen.

5. Gesangs-Vorträge:

- a) Liebesfeier . . . F. Weingartner.
- b) Niemand hat's gesehen | Valborg C. Löwe.
- c) Ständchen . . . R. Strauss.
- d) Mot Koeld (Abends) Sigrid Agathe Backer Grøndall.
- e) Der skreg en frigl (Es schrie ein Vogel), Astrid . . . Chr. Sinding.

6. Klavier-Vorträge:

- a) Chant polonais . . . F. Chopin.
- b) Mazurka, H-moll . . . „
- c) Polonaise, As-dur . . . „

Herr Paul Goldschmidt.

7. Gesangs-Vorträge:

- a) Boljan sig mindre rör (Die Wellen eilen sich) . . . C. M. Bellmans.
- b) Blasen un alle (Baset nun alle))
- c) Varen är kommen (Lenz ist gekommen) . . . J. A. Kapfelmann.
- d) Midsommertans (Mitsommertanz) S. v. Koch. Quartett: Valborg, Sigrid, Astrid, Olga.

Ende etwa 10 Uhr.

Mittelloge 1. Reihe: 7 Mk., Logensitz: 5 Mk., 1. Parkett 1.—20. Reihe: 4 Mk., 1. Parkett 21.—26. Reihe und 11. Parkett: 3 Mk., Ranggalerie: 2.50 Mk., Ranggalerie Rückst: 2 Mk.
Für Abonnenten Vorzugskarten zum 1. Parkett 1.—20. Reihe zu 3 Mark.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Die Damen werden erbeten ersucht, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 16. Januar.

Abends 8½ Uhr (Saal-Öffnung 7½ Uhr) in sämtlichen Sälen:

II. Grosser Maskenball.

Zwei Ball-Orchester.

Anzug: Masken-Kostüm oder Balltoilette (Herren Frack und weisse Binde) mit karnevalistischem Abzeichen.

Tanz-Ordnung: Herr Fritz Heidecker.

Vorzugskarten für Abonnenten — bis spätestens Samstag Nachmittags 5 Uhr zu lösen — 2 Mark; Nicht-Abonnenten: 4 Mark (gleichberechtigt mit der Tageskarte).

An diesem Tage gelöste Tageskarten zu 1 Mk. werden bei Lösung einer Nicht-Abonnentenkarte in Zahlung genommen, jedoch auf eine Karte nur eine Tageskarte.

Sonntag, den 17. Januar.

Nachmittags 4 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Symphonie- und Orgel-Konzert.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städtischer Kurkapellmeister.

Orgel: Herr P. von der Au, Organist aus Mainz.

Klavier: Die Herren Josef Grohmann, Erster Leiter des Klavierspiels am Spangenberg'schen Konservatorium und Musiklehrer Georg Heinze.

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Städtische Kur-Verwaltung.

Königliche Schauspiele.

Montag, den 11. Januar 1909:

12. Vorstellung.

Alt-Heidelberg.

Schauspiel in 5 Aufzügen v. W. Meyer-Förster.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9½ Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch.

Montag, den 11. Januar 1909:

Dutzend- u. Fünfzigeckarten ungültig.

Einmaliges Gastspiel der indischen Tänzerin Mme. Ruth St. Denis.

Indische Tanzszenen

von Miss Ruth St. Denis und ihrem eingeborenen indischen Personal.

Volks-Theater Wiesbaden.

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon: Nr. 810.

Montag, den 11. Januar 1909:

Anna zu Dir ist mein liebster Gang.

Posse mit Gesang in 5 Bildern von Dr. Gustav Braun. Musik v. Franz Brandt.

Anfang 8½ Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Walhalla-Theater Wiesbaden.

(Neues Operetten-Theater.)

Direktion: H. Norbert.

Telephon Nr. 588.

Montag, den 11. Januar 1909:

Der tapfere Soldat.

Anfang 8 Uhr.

Meine Wohnung befindet sich jetzt

Kl. Burgstr. 1. Telefon 4222.

Joseph Rütten

staatlich gep. Masseur und Heil-

gehülfe. 1577

Pension Reuter, Villa Svea,

Nerotal 23. a. d. neuen Anlage. 1517

Elegante Etagen u. einzelne Zimmer.